

Nr. 92 – Jänner 2007 – 1/07



Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
2. Segnung der Amtsräume
3. Einschreibung Kindergarten
4. Der Bürgermeister in eigener Sache
5. Veranstaltungen



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Kurgemeinde 2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8, Tel.: 02646/8284 Fax DW 10
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at

Parteienverkehr:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Robert Prosegger.

Layout: Maria Knorr
Herstellung in Eigenvervielfältigung.
Verlags- und Herstellungsort: Bad Schönau

1. Aus dem Gemeinderat

13.12.2006

Voranschlag 2007 (Vergleich 2006/2007)	Einnahmen		Ausgaben	
	2007	2006	2007	2006
Ordentlicher Haushalt				
Vetretungskörper und allg. Verw.	€ 3.800,00	€ 3.500,00	€ 131.200,00	€ 146.700,00
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	€ 2.400,00	€ 2.600,00	€ 4.500,00	€ 7.400,00
Unterr., Erziehung, Sport, Wissens.	€ 19.900,00	€ 15.700,00	€ 191.800,00	€ 181.000,00
Kunst, Kultur und Kultur	€ 16.700,00	€ 14.500,00	€ 50.500,00	€ 43.300,00
Soz. Wohlf. U. Wohnbaufördg.	€ -	€ -	€ 149.800,00	€ 138.700,00
Gesundheit	€ -	€ -	€ 162.200,00	€ 146.500,00
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 300,00	€ 1.400,00	€ 89.200,00	€ 82.700,00
Wirtschaftsförderung	€ -	€ 500,00	€ 337.400,00	€ 333.900,00
Dienstleistung	€ 676.900,00	€ 738.300,00	€ 732.800,00	€ 739.400,00
Finanzwirtschaft	€ 1.228.100,00	€ 1.154.800,00	€ 98.700,00	€ 111.700,00
Summe	€ 1.948.100,00	€ 1.931.300,00	€ 1.948.100,00	€ 1.931.300,00
Außerordentlicher Haushalt				
Summe	€ 171.600,00	€ 723.700,00	€ 171.600,00	€ 723.700,00
Gesamtvoranschlag	€ 2.119.700,00	€ 2.655.000,00	€ 2.119.700,00	€ 2.655.000,00

Einige wichtige Einnahmen und Ausgaben im Detail

	Einnahmen		Ausgaben	
	2007	2006	2007	2006
Wasserversorgung	€ 161.200,00	€ 175.600,00	€ 159.000,00	€ 148.200,00
Abwasserbeseitigung	€ 407.900,00	€ 452.900,00	€ 412.200,00	€ 411.400,00
Müllbeseitigung	€ 91.900,00	€ 90.800,00	€ 92.900,00	€ 90.800,00
Ertragsanteile	€ 415.100,00	€ 407.500,00		
Grundsteuer A+B	€ 125.500,00	€ 105.300,00		
Kommunalsteuer	€ 380.000,00	€ 390.000,00		
Ortstaxe u. Int. Beiträge	€ 248.000,00	€ 240.000,00		
Hundeabgabe	€ 900,00	€ 900,00		
Schülerbeförderung			€ 2.600,00	€ 2.500,00
Transportkosten f. Kdg. Kinder			€ 1.300,00	€ 1.200,00
Schulumlagen			€ 89.600,00	€ 88.700,00
Berufschulerhaltungsbeitrag			€ 39.800,00	€ 38.500,00
Kindergarten (abzügl. Elternbeitr.)	€ 19.900,00	€ 15.700,00	€ 58.900,00	€ 50.400,00
Musikschule	€ 16.700,00	€ 14.500,00	€ 43.800,00	€ 32.600,00
Sozialhilfeumlage			€ 125.700,00	€ 108.100,00
Jugendwohlfahrsumlage			€ 17.000,00	€ 15.500,00
NÖKAS (NÖ Krankenanstalten)			€ 155.600,00	€ 138.900,00
Winterdienst			€ 16.000,00	€ 14.000,00
Besamungszuschuss			€ 8.000,00	€ 7.800,00
Zuschüsse an Unternehmungen			€ 89.800,00	€ 87.800,00
Zuführung an ausserord. HH			€ 76.900,00	€ 90.000,00

Im ausserordentlichen Voranschlag wurden u.a. folgende Vorhaben veranschlagt:

- Errichtung eines Behinderten WC im Gemeindeamt
- Errichtung eines Spielplatzes beim Kindergarten
- Markierung eines Gehweges von der Brücke Zöbernbach entlang der Hauptstraße bis zur Marienkirche
- Fertigstellung des Müllzentrums

Kanalabgabenordnung - Abänderung

Die Kanalbenützungsgebühr für den Mischwasserkanal wird mit 01.01.2007 von derzeit € 1,98 auf € 2,01 erhöht.

Abfallwirtschaftsverordnung – Abänderung

Durch die Reduktion der abgeführten 1100 lt. Restmülltonnen ist ein Angleichen der Abfallgebühren per 01.01.2007 notwendig

Abfallwirtschaftsgebühr € 6,55 pro Sack (60 L)
 Abfallwirtschaftsgebühr € 105,- pro Container /1100 L
 Abfallwirtschaftsgebühr € 10,08 pro Biotonne
 Tarife excl. Mwst.
 Abfallwirtschaftsabgabe 31 %.

Straßenmarkierung - Vergabe

Im Frühjahr 2007 werden folgende Bodenmarkierungen im Ortsgebiet vorgenommen:

- Gehweg entlang der Hauptstraße zur Marienkirche
- Kennzeichnung der Kurzparkzone vor dem Gemeindeamt
- Anbringung von 30 km/h Symbolen (nach Brücke bei Ortseinfahrt über den Zöbernbach)

Die Durchführung der Markierungen wurde an die Firma Richter, 2514 Traiskirchen zum Preis von € 8.673,74 excl. Mwst. vergeben.

Spielplatz Kindergarten - Vergabe

Für den Kindergarten werden mit der Kindergartenleiterin, Frau Neumann, abgestimmte Spielplatzgeräte bei der Firma Maier zum Preis von € 7.893,47 excl. Mwst. angekauft.

Die Arbeiten erfolgen in den Ferienmonaten Juli und August 2007.

Abschnittsfeuerwehrkommando Kirchschatz - Unterstützungsbeitrag

Dem Abschnittsfeuerwehrkommando Kirchschatz wird für die Anschaffung einer Waschmaschine zur Reinigung, Trocknung und Imprägnierung von Einsatzbekleidung nach Einsätzen der Feuerwehren des Abschnittes Kirchschatz ein Unterstützungsbeitrag in der Höhe von € 1.500,- gewährt.

Subventionen

Der MV Bad Schönau erhält zur Nachjustierung der Tracht und der laufenden Erhaltungskosten eine Subvention in der Höhe von € 700,-.

Die Katholische Jugend Bad Schönau erhält für den Ankauf von Kulissen für die Theateraufführungen im Pfarrheim eine Subvention in der Höhe von € 700,-.

Geschenk + Handwerk – Antrag um Gewährung einer Sonder-Wirtschaftsförderung.

Der Firma Geschenk + Handwerk, Kurhausstraße 2, wird eine Sonder-Wirtschaftsförderung in der Höhe von € 750,- gewährt.

Änderung der Gemeindegrenzen zu Kirchschatz

Aufgrund der Begradigung des Zöbernbaches im Bereich der Fa. Handler wurden die Gemeindegrenzen zu Kirchschatz neu vermessen, und wie im Teilungsplan von DI Ralph Marake ausgewiesen, beschlossen.

2. Segnung der neuen Amtsräume der Gemeinde Bad Schönau.

Die Segnung der neuen Amtsräume findet am
Sonntag, dem 21. Jänner 2007
 um **ca. 11.00 Uhr**
 (im Anschluss an die 10.00 Uhr Messe) statt.

Danach besteht die Möglichkeit, die Amtsräume zu besichtigen!

Wir laden alle Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer herzlich dazu ein.

3. Einschreibung KINDERGARTEN

Die diesjährige Kindergarteneinschreibung findet am
Montag, dem 12. Februar 2007,
 von **13.00 - 14.00 Uhr**
 im Kindergarten Bad Schönau statt.

Mitzubringen sind:

- Impfzeugnisse
- Geburtsurkunde
- Sozialversicherungsnummer des Kindes

Information:

NÖ Landeskindergarten Bad Schönau,
 Tel.: 02646/8212, Frau Charlotte Neumann

4. Der Bürgermeister in eigener Sache – zum Thema Reisekosten:

Chronologisch:

- 03.08.2005
GR K. Riegler zeigt den Bürgermeister, wegen Verdacht die Reisekosten nicht korrekt abzurechnen, bei der Staatsanwaltschaft an.
- Im Mai 2006
Wie nicht anders zu erwarten, wurde die Anzeige zurückgelegt. Dem Bürgermeister wird bestätigt, dass er die Reisekosten korrekt abrechnet, nur GR Riegler nimmt dies nicht zur Kenntnis und schreibt:
- Im Juli 2006
In „UBBS informiert“ - ich zitiere daraus „..... es wurde festgestellt und er (Prosegger) musste zugeben, dass bei den Reisekosten um € 400,57 zuviel verrechnet wurde.“
Eine absichtlich falsche Behauptung von Riegler, der Tatbestand einer üblen Nachrede bzw. der Verleumdung durch Riegler dürfte erfüllt sein.
Ich habe daher meinen Rechtsanwalt beauftragt, von Riegler eine Gegendarstellung zu begehren oder er wird von mir geklagt!!!
- Im Oktober 2006
In „UBBS informiert“ schreibt Riegler - ich zitiere dass die von Prüfungsausschussobmann K. Riegler erhobenen Vorwürfe (es wurde festgestellt und er, Prosegger, musste zugeben, dass bei den Reisekosten um € 400,57 zuviel verrechnet wurden) VÖLLIG UNBEGRÜNDET SIND!!!
Weiters musste Riegler zugeben, ich zitiere Riegler „.....dass es auch in der Ära von Dir. Prosegger als Hoteldirektor niemals Unregelmäßigkeiten gab“!!!!
Bitte nochmals, nachzulesen in „UBBS informiert“ im Oktober 2006!!

Natürlich musste K. Riegler auch meine Rechtsanwaltskosten übernehmen. Ich zitiere aus dem Schreiben meines Rechtsanwaltes

„Ich habe Sie aufzufordern, die Kosten meines Einschreitens, welches durch Ihre falschen Anschuldigungen notwendig wurden, einen Betrag von € 180,- bis längstens 10.09.2006 zu bezahlen.“ Lt. Auskunft meines Rechtsanwaltes hat K. Riegler bezahlt!!!

Ein weiteres Problem Rieglers möchte ich ansprechen:

„meine Reparatur des Außenspiegels“

Ich habe mich exakt an die Richtlinien des § 147 der Nö Landesreisegebührevorschrift gehalten.

§ 147 Ersatz des Unfallschadens am Kraftfahrzeug

- (1) Ein Beamter hat Anspruch auf Ersatz des Unfallschadens, der am privaten Kraftfahrzeug anlässlich einer Dienstreise, für die Kilometergeld gebührt, entstanden ist.
- (2) Trifft den Beamten ein Verschulden an der Beschädigung seines Kraftfahrzeuges, so vermindert sich sein Ersatzanspruch. Hierbei sind die Grundsätze der Dienstnehmerhaftpflicht (Organhaftpflicht), die im Falle der Beistellung eines Dienstkraftwagens zur Anwendung gekommen wären, zu berücksichtigen.

5. Veranstaltungen

Theater der Kath. Jugend Bad Schönau:

"www.moral.ade"

Im Pfarrheim in Bad Schönau

Wird noch aufgeführt am:

Samstag, 20. Jänner 2007 um 19.30 Uhr

Sonntag, 21. Jänner 2007 um
14.00 und 19.00 Uhr

Bälle:

Einladung zum

1. Musikerball des MV Bad Schönau

am Samstag, den 27. Jänner 2007
im Saal des Kurzentrums Haus „Zum Landsknecht“
Beginn 20:00 Uhr Eintritt €7

Musik: WIZZI und die starken Männer
Barmusik: Willi Frühwirth 'Jazzthat & Sabrina'
Mitternachtseinlage mit 'Die Magischen Zwei'
Große Tombola mit wertvollen Preisen

Tischreservierung unter 02646/90500-1500



Ball der Freiwilligen Feuerwehr - Bad Schönau

Am Samstag, dem 3. Februar 2007
im Hotel Geier



Faschingssitzung 2007 im Kultursaal im Pfarrheim in Bad Schönau:

Samstag,	10.02.2007	19.11 Uhr
Samstag,	17.02.2007	19.11 Uhr
Sonntag,	18.02.2007	14.11 Uhr
Montag,	19.02.2007	19.11 Uhr

Karten: sind im Vorverkauf seit 08.01.2007 bei der Sparkasse Bad Schönau, sowie direkt bei den jeweiligen Veranstaltungen soweit noch Plätze frei sind, erhältlich!

Es sind alle herzlich eingeladen!

